

Inhalt

Inhalte der DVD.....	8
Vorwort.....	11
I Grundlegende Gedanken zu Gesundheitsförderung und Prävention	
1 Grundlagen zum Verständnis von Gesundheitsförderung und Prävention in der Logopädie	14
1.1 Der Gesundheitsförderung und Prävention zu Grunde liegende Modelle	14
1.2 Gesundheitsförderung und Prävention: Begriff und Relevanz in der Logopädie	17
1.3 Präventionsauftrag für die Logopädie	23
2 Gesundheitsförderung und Prävention aus pädiatrischer Sicht	42
<i>Von Oskar Jenni</i>	
2.1 Kinderärztliche Vorsorgeuntersuchungen (VSU)	43
2.2 Evidenz von kinderärztlichen Vorsorgeuntersuchungen	45
2.3 Schnittstelle Medizin – Logopädie	46
3 Gesellschaftlicher Auftrag für gesundheitsförderlich-präventive Maßnahmen	49
3.1 Rahmenbedingungen für die Logopädie: Erwartungen, Finanzierung und Ziele	49
3.2 Gesetzliche Regelungen im Kontext Gesundheitsförderung und Prävention	57
3.3 Prävalenz: Zur gesellschaftlichen Relevanz bei der Diskussion um die „richtigen Zahlen“ zu Sprachauffälligkeiten	60

4	Voraussetzungen und Zielgruppen für eine logopädische Gesundheitsförderung und Prävention.....	69
4.1	Relevante Zeitpunkte für Gesundheitsförderung und Prävention	69
4.2	Gesundheitsförderung und Prävention in der Logopädie: State of the Art.	73
4.3	Das interprofessionelle Team: Voraussetzungen und Prozess. . . .	75
4.4	Migration, Risiko und Spracherwerb	82
II	Praxistools für die Logopädie	
5	Stärkung der Eltern als etabliertes Arbeitsfeld.....	92
5.1	Sprachlehrstrategien als Entwicklungschance	94
5.2	Zürcher Impuls Elterliches Sprachförderverhalten	97
6	Sprachförderung für alle Kinder	104
6.1	Sprachförderung versus Sprachtherapie – Begriffsdiskurs	104
6.2	Flut von Sprachförderprogrammen	107
6.3	Verständnis von integrierter Sprachförderung	108
6.4	Erfahrungswerte bezüglich integrierter Sprachförderung	109
7	Früherkennung darf kein Zufall sein	110
7.1	Der RedeflussKompass zur Früherkennung beginnenden Stotterns	111
7.2	Der SpracherwerbsKompass als Entscheidungshilfe bei Kindern im Alter von 2,6 bis 4,0 Jahren	112
7.3	Der LautspracherwerbsKompass – lautsprachliche Auffälligkeiten früh erkennen.	113
7.4	Der LesekompetenzKompass – ein prozessorientierter Beobachtungsbogen zur Früherfassung von Leseerwerbsschwierigkeiten	115
8	Verstehen Sie mich? – Beratungstools und Unterstützungsangebote in der Arbeit mit Migrationsfamilien	117

9	Fazit zu den Praxistools	120
	Schlusswort	121
	Literatur	122
	Sachregister	134